NACHRICHTEN
Österreich

07. März 2025

Digitalisierung hautnah erleben: Schüler gestalten ihren 3D-Zwilling!

Das Projekt „Digitalisierungsbus“ fördert 2025 digitale Kompetenzen bei 4.000 Schülern in Niederösterreich durch interaktive Angebote.

Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich - Die Digitalisierung erobert die Schulen! In einem beeindruckenden Gemeinschaftsprojekt zwischen dem Haus der Digitalisierung, der Bildungsdirektion Niederösterreich und der Wissenschaftsabteilung der NÖ Landesregierung, dem sogenannten „Digitalisierungsbus“, dürfen Schülerinnen und Schüler aufregende Einblicke in die digitale Welt erleben. Seit 2023 haben bereits rund 4.000 Kinder von diesem innovativen Angebot profitiert, und bis Ende Juni 2025 sind weitere 30 Fahrten für insgesamt 1.300 Schüler geplant, wie von **ots.at** berichtet.

Diese faszinierende Initiative ermöglicht es Schülern, direkt von

ihren Schulen zum Haus der Digitalisierung in Tulln zu reisen, wo sie in einem 1,5-stündigen Programm die Wunder der digitalen Technologie erkunden. Hier lernen sie unter anderem, welche Rolle Daten in der digitalen Welt spielen und können selbst mit beeindruckenden Geräten wie 3D-Druckern und VR-Brillen experimentieren. Das Ziel? Den Kindern die digitale Zukunft näherzubringen und Berührungsängste mit Technologien abzubauen, sagt Bildungslandesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

3D-Digitalisierung hautnah erleben

Auch an der Otto-Hahn-Realschule in Bensberg haben Schüler die Welt der Digitalisierung hautnah erlebt. Im Rahmen eines Workshops des zdi-Netzwerks MINT Rhein-Berg lernten sie, wie man sich selbst in 3D digitalisiert. Unter dem Motto „2D-Fotos sind lame – wir fotografieren uns in 3D!“ haben die Jugendlichen mit ihren Handys detailreiche Fotos von sich erstellt, die dann zu einem 3D-Modell verarbeitet wurden. Diese digitalen Abbilder wurden schließlich in einem 3D-Drucker zum Leben erweckt, was für die Schüler ein faszinierendes Erlebnis darstellt, wie **rbk-direkt.de** berichtet.

Die Workshop-Leiter betonen die Wichtigkeit, dass Jugendliche sich mit digitalen Technologien auseinandersetzen. Es eröffnen sich dadurch nicht nur faszinierende Einblicke in die 3D-Welt, sondern auch Perspektiven in zukunftsweisende Berufsfelder. Solche innovativen Bildungsprojekte fördern das Interesse an Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, und bereiten die Schüler optimal auf die digitalisierte Zukunft vor.

Details	
Ort	Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich
Quellen	• **www.ots.at** • **www.rbk-direkt.de**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at